



Immobilien in der Eigenanlage

Erklärter (Prüfungs)Fokus der Aufsicht • Aktuelle Ertragschancen vs. (Markt)Risiken •
Geschäfts-/risikopolitische (Kredit)Entscheidungen • Praxisberichte

1. Tag

Immobilienrisiken innerhalb der Eigenanlagen im (Prüfungs-)Fokus der Bankenaufsicht – Aktuelle Prüfungserfahrungen

10:00 - 13:00 Uhr

Dominik Leichinger

Prüfungsleiter Referat
Bankgeschäftliche Prüfungen 2
Deutsche Bundesbank

- Aktuelle Rahmen- und Marktbedingungen im Immobiliengeschäft aus dem Blickwinkel der Bankenaufsicht - Entwicklung von Eigenanlagen bei Kreditinstituten
- Institutsübergreifende aufsichtsrechtliche Prüfungskampagne im Bereich von Immobilien unter Beachtung der MaRisk und weiterer (neuer) europäischer Vorgaben
- Inwiefern werden Immobilien-Investments und deren zugrundeliegenden Risiken im Rahmen der institutsspezifischen Geschäfts-/Risikostrategie adäquat erfasst und gesteuert? – Inwiefern sind Frühwarnverfahren auch für Eigenanlagen implementiert?
- Vollständige Erfassung von Immobilienrisiken in der Risikoinventur
- Mögliche Ansätze zur Risikoquantifizierung - Abbildung von Immobilienrisiken und Auswirkungen auf die Risikotragfähigkeit
- Überprüfung der Angemessenheit von Immobilienbewertungsverfahren

Praxisbericht I.: Immobilien in der Eigenanlage

14:00 - 15:15 Uhr

Joachim Fröhlich

MBA, CEFA, Mitglied des Vorstandes
Evangelische Bank eG

- Geschäfts- und risikopolitische Überlegungen zur (aktuellen) Positionierung eines Kreditinstituts im (weiterhin) prosperierenden Immobilienmarkt
- Entscheidungskriterien für Direktinvestitionen und/oder Immobilienbeteiligungen: u. a. Investitionsfelder, Diversifikation (regional, Assetklassen), finanzielle Ressourcen (Risikoabschirmung, Eigenmitteleinsatz, leverage), personelle Ressourcen (u. a. benötigtes Know-how)
- Chancen und Risiken der verschiedenen Anlagekategorien, Immobilienklassen, Immobilienstandorte

Risikomessung/-steuerung bei Direktinvestitionen und Immobilienfonds

15:45 - 17:00 Uhr

Christian Sterflinger

Gesamtbanksteuerung
Sparkasse Dachau

- Immobilienrisiken im Risikoinventurprozess
- Umsetzung von adäquaten Risikocontrollingprozessen: Messverfahren, Datenbasen, Stresstests
- Ableitung möglicher Frühwarnindikatoren (Verfügbarkeit, Beschaffenheit) – Integration in das Risikomanagement und interne/externe Risikoberichtswesen

2. Tag

Praxisbericht II.: Direktinvestitionen, als alternative Ertragsquellen im Niedrigzinsumfeld

09:00 - 10:15 Uhr

Werner Schneider

Vorstand
Raiffeisenbank Westhausen eG

- Herausforderungen einer Primärbank und Auswirkungen auf die Geschäftsmodellanalyse im Rahmen des SREP-Review 2020
- Einhaltung aufsichtsrechtlicher Vorgaben zur Risikobeurteilung
- Eigenanlagen am Beispiel von Direktinvestitionen in EEG-Projekte - auch unter dem Blickwinkel der Nachhaltigkeit (Merkblatt BaFin)

Strategische Immobilienentwicklung im Bestand

10:30 - 11:45 Uhr

Johannes Reinsch

Architekt BDA

- Nachhaltige Wertschöpfungspotenziale identifizieren und heben
- Bestehende Werte entwickeln statt veräußern
- Individuelle Prozesse entwerfen und deren Umsetzung steuern
- Erfolgreiche Umsetzung durch Einbindung von externer Erfahrung, Expertise und Vernetzung
- Langfristige Betreiberperspektive

NPP bei der Einführung von Immobilien in der Eigenanlage

11:45 - 13:00 Uhr

Jan Meyer im Hagen

Senior Consultant/Prokurist, Certified
Internal Auditor
FCH Consult GmbH

- Begleitung des Projektes zur Einführung der neuen Assetklasse „Immobilien-Direktanlagen“ oder „Immobilienfonds“
- Auswirkungen rechtlicher und wirtschaftlicher Risiken aus verschiedenen Investmentstrategien auf die Prüfungsplanung/-durchführung
- Beurteilung der Einbindung in die Geschäfts- und Risikostrategie: Geschäftsmodellanalyse
- Prüfung des Risikomanagements der relevanten Risikoarten der Assetklasse „Immobilien“ (Risikoarten und Risikomessung, Berücksichtigung in der RTF-Rechnung und in der Kapitalplanung, Stresstests, Risikofrüherkennungsverfahren, Berichtswesen)
- Prüfungsansätze zur Beurteilung der Qualifikation der Mitarbeiter und der technisch-organisatorischen Ausstattung

Mit freundlicher Unterstützung von:



Immobilien in der Eigenanlage

Ich melde mich an zu folgendem Seminar:

Immobilien in der Eigenanlage

30.09.2020 - 01.10.2020 (200906)

Präsenz
Online
1.290,00 €*

Preise für Treue PLUS Kunden	
Treue PLUS 15	1.096,50 €
Treue PLUS 20	1.032,00 €
Treue PLUS 25	967,50 €

Wir haben Interesse an einem individuellen **Inhouse-Seminar** für unser Haus zu einem der oben genannten Seminarthemen.

Bitte kontaktieren Sie mich für weitere Informationen

Ich kann nicht am Seminar teilnehmen und bestelle deshalb die Seminarunterlagen als PDF zu den oben angekreuzten Seminaren
(150,00 € *** je Seminardokumentation)

Anmelden / Bestellen

Name:

Vorname:

Position:

Abteilung:

Firma:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel.:

Fax:

E-Mail:

Rechnung an:
(Name, Vorname)

(Abteilung)

E-Mail:

Bemerkungen:

Im weiterhin prosperierenden Immobilienmarkt stellen sich viele Kreditinstitute die Frage, in welcher Form und in welchem Umfang man sich im derzeitigen Marktumfeld im Immobilienbereich geschäfts- und risikopolitisch positionieren kann bzw. sollte. Das Geschäftsfeld "Immobilien" bietet sicherlich sehr interessante Ertragschancen, aber auch nicht zu unterschätzende Risiken. Auch ist dieses erklärtermaßen aktuell im Prüfungsfokus der Bankenaufsicht. Ob durch Gründung einer eigenen Immobiliengesellschaft oder durch Eigeninvestitionen im Depot-A-Geschäft - die Möglichkeiten die sich bieten, aber auch das Risikoprofil sind vielfältig. In unserer neuen, sehr praxisorientierten Tagung wird von sehr erfahrenen Referenten aufgezeigt, welche Kriterien man berücksichtigen sollte, um die "richtige" Entscheidung für das eigene Institut zu treffen.

30.09.2020 10:00 bis 17:00 Uhr
01.10.2020 09:00 bis 13:00 Uhr

Best Western Macrander Hotel Frankfurt/Kaiserlei, Strahlenbergerstraße 12, 63067 Frankfurt/Offenbach, Tel. 069 153 400-0, Fax 069 153 400-400, <http://www.bestwestern.de>

Begrenztes Zimmerkontingent im Tagungshotel verfügbar.
Bitte nehmen Sie Ihre Zimmerreservierung unter dem Stichwort **Finanz Colloquium Heidelberg** direkt beim Tagungshotel vor.

Im Teilnahmeentgelt enthalten: Seminardokumentation, Erfrischungen, Mittagessen und ein Fachbuch, sofern dies unter dem Semintitel links erwähnt ist. Das Fachbuch wird nur vor Ort ausgehändigt und kann bei Ausverkauf durch einen gleichwertigen Titel ersetzt werden.

Bei der Teilnahme an mehreren Seminaren dieser Seminarreihe durch einen oder mehrere Mitarbeiter aus demselben Unternehmen erhalten Sie für jedes weitere Seminar **€ 50,- Rabatt**.

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag innerhalb von 30 Tagen nach Zugang der Rechnung. Bei Stornierung Ihrer Anmeldung bis zu vier Wochen vor dem Veranstaltungstermin erheben wir ein Bearbeitungsentgelt von 150,- €*. Bei Stornos nach diesem Zeitpunkt wird das gesamte Seminarentgelt fällig. Zur Fristwahrung müssen Stornos schriftlich bei uns eingehen. Kostenfreie Vertretung durch Ersatzteilnehmer beim gebuchten Termin ist möglich. Umbuchungen auf ein anderes Seminar sind bis zu vier Wochen vor dem Veranstaltungstermin kostenfrei, danach fällt ein Bearbeitungsentgelt von 150 Euro* an. Bei Absage durch den Veranstalter wird das volle Seminarentgelt erstattet. Darüber hinaus bestehen keine Ansprüche, wenn die Absage mindestens zwei Wochen vor dem Seminartermin erfolgt. Änderungen des Programms aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

* zzgl. 16 % MwSt. ** inkl. 5 % MwSt. *** zzgl. 5 % MwSt.

Fach-/Produktinformationen und Datenschutz

Die Finanz Colloquium Heidelberg GmbH und ihre Dienstleister (z. B. Lettershop) verwenden Ihre personenbezogenen Daten für die Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen ausgewählte Fach- und Produktinformationen per Post zukommen zu lassen. Sie können der Verwendung Ihrer Daten jederzeit durch eine Mitteilung per Post, E-Mail oder Telefon widersprechen.

Senden Sie mir bitte Fach- und Produktinformationen sowie die Banken-Times SPEZIAL für meinen Fachbereich kostenfrei an meine angegebene E-Mail Adresse (Abbestellung jederzeit möglich).

Senden Sie uns Ihre Bestellung per Mail an:
info@fch-gruppe.de

oder schriftlich an:
Finanz Colloquium Heidelberg GmbH
Im Bosseldorn 30, 69126 Heidelberg
Fax: +49 6221 99898-99

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
+49 6221 99898-0
oder unter www.FCH-Gruppe.de

Zum Thema

Termine / Ort

Teilnahmebedingungen

